

## Studie zu Aufmerksamkeit und Stottermodifikationstechniken – stotternde Kinder gesucht

**Liebe Kolleg\*innen, liebe Therapeut\*innen,**

Mein Name ist Patricia Avelar. Ich bin Logopädin und promoviere neben meiner wissenschaftlichen Tätigkeit im Projekt PMS KIDS (Prospektive, multizentrische Studie zur Wirksamkeit ambulanter Stottertherapie nach dem Stottermodifikationsansatz KIDS – PMS KIDS; [www.pms-kids.de](http://www.pms-kids.de)) an der Uniklinik RWTH Aachen zu dem **Thema Aufmerksamkeitsleistungen und Stottermodifikationstechniken**.

**Ziel meiner Studie ist es, den Zusammenhang zwischen Aufmerksamkeitsleistungen und der Einsatz von Stottermodifikationstechniken zu untersuchen.** Für mein Promotionsvorhaben suche ich:

- **50 stotternde Kinder**, die zum Testzeitpunkt im Alter von **6;0 bis 10;11 Jahren** sind.
- Sie sollten **nach dem Modifikationsansatz therapiert** werden oder therapiert worden sein.
- Sie sollten **im Therapiesetting bzw. in einer gelenkten Spontansprachsituation Modifikationstechniken (Prolongationen und/oder Pull-outs) in der Spontansprache beherrschen**.

Es können Kinder sein, die die Therapie abgeschlossen haben, in Therapiepause sind oder sich momentan in Behandlung befinden.

Der Inhalt der Testung (Dauer ca. 1 Stunde) in Kürze:

- 1) Aufgaben aus der Kinderversion der Testbatterie zur Aufmerksamkeitsprüfung (KITAP; Zimmermann & Fimm, 2002) am Laptop lösen
- 2) Situationsbilder beschreiben (Audioaufnahme)
- 3) Kurze Fragen zum Thema Sprechtechniken beantworten

Interessant könnte für manches Elternteil sein, dass sie mehr über die Aufmerksamkeitsleistungen Ihres Kindes erfahren. Das Kind erhält ein kleines Geschenk.

Aufgrund der Pandemie und der Lockdowns wurde ich in meiner Studie sehr zurückgeworfen. Die stotternden Kinder kann ich nur vor Ort und nicht per Online-Testung untersuchen. Hinzu kommt, dass ich wegen der Vorgaben im Ethikantrag nicht selbst Patienten oder Eltern ansprechen oder kontaktieren darf, sondern bin **auf Ihre Hilfe angewiesen**.

Insofern sich die Eltern einverstanden erklären, könnten Sie mir die Kontaktdaten zukommen lassen, so dass ich ein erstes Informationsgespräch führen kann. Ein entsprechendes Dokument zur Einverständniserklärung ist beigelegt. Gerne können mich die Familien aber auch direkt kontaktieren.

**Wenn Sie demnach stotternde Kinder mit oben beschriebenen Einschlusskriterien therapieren, bereits therapiert haben oder in einer Praxis/Einrichtung arbeiten, in der stotternde Kinder für diese Studie in Frage kommen, würde ich mich sehr über Ihre Unterstützung freuen. Der angehängte Flyer und auch dieser Text können gerne auch an weitere sprachtherapeutische Einrichtungen, Schulen und Kindergärten weitergeleitet werden.**

Besuchen Sie auch gerne die Internetseite [www.pms-kids.de/studien/](http://www.pms-kids.de/studien/), auf der meine Studie ebenso kurz vorgestellt wird.

**Ich danke Ihnen und sende herzliche Grüße aus dem Rheinland,**

**Patricia Avelar**